

Donnerstag, 25. Mai 2017

U19-BFV-Pokal: Junioren des FC Ingolstadt 04 gelingt Titelverteidigung

Die Junioren des FC Ingolstadt 04 sind alter und neuer Bayerischer U19-Pokalsieger. Beim Landesfinale mit den sechs besten bayerischen U19-Teams setzte sich der FCI-Nachwuchs im Finale vor 860 Zuschauern gegen den Gastgeber und das Überraschungsteam ASV Neumarkt 3:1 durch. Die „Schanzer“ sind damit erneut für den DFB-Junioren-Vereinspokal qualifiziert, wo sie im vergangenen Jahr bis ins Viertelfinale vorstießen (2:4 gegen den 1. FC Kaiserslautern). Im Finale trafen Lukas Gerlspeck, Fatih Kaya und Amar Suljic für Ingolstadt, Samuel Lexen erzielte für Neumarkt den zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich.

„Der Sieg freut mich vor allem für die Jungs, die nach dem Abstieg aus der Junioren-Bundesliga jetzt noch einen Titel holen konnten. Und die erneute Qualifikation für den DFB-Junioren-Vereinspokal ist natürlich eine tolle Sache. Neben dem sofortigen Wiederaufstieg haben wir damit ein weiteres attraktives Ziel für die kommende Saison“, erklärte FCI-Trainer Roberto Pätzold nach dem Finalsieg.

„Das war ein super Landesfinale mit hochklassigem Nachwuchsfußball. Ingolstadt hat sich verdient erneut den Titel geholt. Aber auch der ASV Neumarkt hat mit dem Finaleinzug gezeigt, dass nicht nur bei den großen Klubs hervorragend gearbeitet wird. Dazu die Riesenkulisse mit über 800 Zuschauern – ein perfekter Abschluss für diesen attraktiven Wettbewerb“, erklärte Verbands-Jugendleiter Karl-Heinz Wilhelm, der in Neumarkt die Siegerehrung vornahm.

Endstand:

- 1. FC Ingolstadt 04**
2. ASV Neumarkt
3. FC Bayern München
4. SpVgg Bayern Hof
5. JFG Neuburg
6. SV Waldeck-Obermenzing